

Herbst
2019

Euses Quartier

Forum des Quartiervereins Wesemlin | Dreilinden

Jubiläums-Eiche stoppt vorläufig die Bagger

Trotz Spatenstich kann der neue Wäsmeli-Träff noch nicht gebaut werden



Er hofft, dass bald richtige Bagger auffahren: Peter Bischof, Geschäftsführer der Katholischen Kirchgemeinde Luzern, beim symbolischen Spatenstich.

Foto: Urs Schlatter

Der symbolische Spatenstich ist gemacht. Doch die Baumaschinen konnten beim alten Wäsmeli-Träff bisher nicht auffahren. Die Stadt Luzern hat die Baubewilligung noch nicht unterzeichnet. Der Grund: Die Jubiläums-Eiche.

Es sollte ein spezielles Datum sein: Punkt 09.09 Uhr am 09.09.2019 fand der Spatenstich für den neuen Wäsmeli-Träff

statt. Symbolisch wurde ein grün-gelber Spielzeugtraktor auf den Platz gefahren. „Hier entsteht ein neuer Treffpunkt in einem lebendigen Quartier“ – mit diesen Worten begrüßte Peter Bischof, Geschäftsführer der Katholischen Kirchgemeinde Luzern, die rund 40 Anwesenden vor dem alten Wäsmeli-Träff. Vertreter der Geschäfte, die dereinst im Neubau ihre Läden betreiben, waren ebenso dabei wie Mitglieder der Baukommission, des Quartiervereins und

verschiedene andere künftige Mieter. Die definitive Baubewilligung fehlte zwar noch, wurde aber für Mitte September erwartet. „Es fehlt nur noch die Unterschrift der Baudirektion“, so Peter Bischof damals.

Doch die Baubewilligung ist bis heute noch nicht eingetroffen. Der Grund ist die Jubiläums-Eiche vor dem alten Wäsmeli-Träff, welche vor 40 Jahren im Rahmen der 800-Jahr-

Fortsetzung nächste Seite

Bauverzögerung beim Träff	1/2	Wäsmeli-Cup & Quartier-Znacht	6	Verdienstvollster Wäsmelianer	14
Energie-Kooperationen	2	Zeitungsverträge im Quartier	8	MINT-Projektwochen	16
Wort des Präsidenten	3	Agenda November - April	10/11	Young Voice	16
Erismann wird zu Klangformat	5	125 Jahre Kinderheim	12	Ehemalige besuchen Felsberg	18